

Dekret zum Gesetz über die Organisation und die Geschäftsführung des Landrats (Geschäftsordnung des Landrats)

Änderung vom 29. August 2019

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft

beschliesst:

I.

Der Erlass SGS 131.1 (Dekret zum Gesetz über die Organisation und die Geschäftsführung des Landrats (Geschäftsordnung des Landrats) vom 21. November 1994) (Stand 1. Oktober 2018) wird wie folgt geändert:

§ 9 Abs. 1 (geändert)

¹ Die Entschädigung setzt sich zusammen aus einem jährlichen Grundbetrag von CHF 4'400.–, einem Sitzungsgeld von CHF 50.– pro Stunde und einer Wegentschädigung von CHF 0.70 pro Kilometer.

§ 10 Abs. 2 (geändert), Abs. 3 (geändert)

² Das Landratspräsidium bezieht zusätzlich eine jährliche Repräsentationsentschädigung von CHF 6'000.–.

³ Die Fraktionspräsidien erhalten eine zusätzliche Entschädigung von CHF 2'000.– jährlich.

Anhänge

1 Vademecum (**geändert**)

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Die Änderung tritt rückwirkend per 1. Juli 2019 in Kraft.

Liestal, 29. August 2019

Im Namen des Landrats

der Präsident: Riebli

die Landschreiberin: Heer Dietrich